

Kommunikationswege zwischen Kindertagespflege und Gesundheitsamt bei Verdacht auf Infektion

1. Meldung

Die Kommunikation und die Meldungen im Zusammenhang mit Infektionsfällen in der Kindertagespflege erfolgen grundsätzlich in Form des Meldeformulars (**Anhang 1 oder 2**) per E-Mail über die folgenden Personen:

- Herr Stefan Mölleneý E-Mail: stefan.moelleney@fulda.de
- Herr Bernhard Oswald E-Mail: bernhard.oswald@fulda.de

(Nehmen Sie tagespflege@fulda.de in den Verteiler mit auf, um die Fachstelle direkt mit zu informieren.)

Von dort erfolgt dann die Weitergabe an das Gesundheitsamt.

Ausnahme: Bitte beachten Sie, dass in der Zeit vom 28.12 bis 08.01.2021 eine Meldung über tagespflege@fulda.de erfolgt. Im Anhang finden Sie das Meldeformular als PDF-Datei in zweifacher Ausfertigung (**Anhang 1** PDF-Format und **Anhang 2** als beschreibbare PDF zur Möglichkeit des Ausfüllens am PC).

2. Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt

Je nach Bedarf werden Sie anschließend vom Gesundheitsamt aufgefordert, eine bereits vorbereitete Datei mit der Kontaktpersonenliste der betroffenen Kontaktpersonen zu übersenden (**Anhang 3**). Stellen Sie bitte sicher, dass Sie diese jederzeit auf Verlangen des Gesundheitsamtes an das Postfach Kontaktnachverfolgung-kjc@landkreis-fulda.de übermitteln können.

3. Maßnahmen in Absprache mit dem Gesundheitsamt

Das Gesundheitsamt entscheidet dann in Absprache mit der Kindertagespflegeperson, ob sich alle Kinder der Gruppe (vorläufig) in Quarantäne begeben sollen. Dies gilt auch für die Kindertagespflegeperson und ihre Familie. Die Entscheidung wird durch die Kindertagespflegeperson allen betroffenen Familien mitgeteilt. Das Kontaktpersonenmanagement des Gesundheitsamtes meldet sich dann im Nachgang bei den betroffenen Kontaktpersonen und leitet einzelfallbezogen Quarantänemaßnahmen ein.

Sollte sich herausstellen, dass eine Quarantäne nicht notwendig ist, weil z.B. die Fallermittlung ergeben hat, dass keine Kontaktpersonen der Kategorie I in der Kindertagespflegestelle vorhanden sind, wird die Kindertagespflegeperson alle Betroffenen informieren.

Da es durchaus zu Änderungen kommen kann, finden Sie jederzeit eine entsprechend aktuelle Verfahrensbeschreibung unter dem Link <https://www.landkreis-fulda.de/corona/schule-kita>. Der Link enthält zudem weitergehende Informationen zu entsprechenden Infektionsfällen.

Für allgemeine Fragestellungen im Zusammenhang mit Corona stehen folgende Informationskanäle zur Verfügung:

- die Homepage des Landkreises Fulda <https://www.landkreis-fulda.de/buergerservice/gesundheit/coronavirus-sars-cov-2/kita>
- die Corona-Hotline 0661-6006 6009
- das Postfach Gesundheitspflege@landkreis-fulda.de

Die für die allgemeinen Fragestellungen genannten Informationswege können Sie gerne an Eltern weitergeben. Die Informationen auf der Homepage werden regelmäßig aktualisiert, insbesondere bei rechtlichen Änderungen oder neuen Anordnungen des Gesundheitsamtes.